



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# Universitätsbibliothek Paderborn

## Gedanken und Erinnerungen

Bismarck, Otto von

Stuttgart, 1905

Deutscher Parteigeist in Politik und Religion.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47477](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47477)

Strebern anzuwerben suchen, die hoffen, mit dem Führer oder den Führern zur Macht zu gelangen. Prinzipielle programmatische Unterschiede, durch welche die Fractionen zu Kampf und Feindschaft gegen einander genöthigt würden, liegen nicht in einer Stärke vor, die hinreichte, um die leidenschaftlichen Kämpfe zu motiviren, welche die Fractionen gegen einander glauben ausfechten zu müssen und Conservative und Freiconservative in getrennte Lager verweisen. Auch innerhalb der conservativen Partei haben wohl viele das Gefühl, daß sie mit der „Kreuzzeitung“ und ihrem Zubehör nicht im Einverständnisse sind. Aber die prinzipielle Scheidelinie in einem Programme zu präcisiren und überzeugend auszudrücken, würden auch die Führer und Unterführer für eine schwere Aufgabe halten, grade so, wie confessionelle Fanatiker, und nicht bloß Laien, in der Regel der Nothwendigkeit ausweichen oder die Zukunft schuldig bleiben, wenn man sie nach den unterscheidenden Merkmalen der verschiedenen Bekenntnisse und Glaubensrichtungen und nach dem Schaden fragt, welchen sie für ihr Seelenheil befürchten, wenn sie eine der Abweichungen des Andersgläubigen nicht angriffsweise bekämpfen. So weit die Parteien sich nicht lediglich nach wirthschaftlichen Interessen gruppiren, kämpfen sie im Interesse der rivalisirenden Führer der Fractionen und nach deren persönlichem Willen und Strebertum; nicht Verschiedenheit von Prinzipien, sondern „Rephisch oder Paulinisch?“<sup>1)</sup> ist die Frage.

Ein Andenken an den Gasteiner Vertrag ist das nachstehende Schreiben des Königs<sup>2)</sup>:

„Berlin, den 15. September 1865.

Mit dem heutigen Tage vollziehet sich ein Akt, die Besitzergreifung des Herzogthums Sauenburg, als eine Folge meiner, von Ihnen mit so großer und ausgezeich-

<sup>1)</sup> 1. Kor. 1, 12.

<sup>2)</sup> Bismarck-Jahrbuch VI 203 f., jetzt auch im Anhang zu den Gedanken und Erinnerungen I 121 f.